

17.02.2004 – 17:57 Uhr

Banca del Gottardo: 85 Mio. Franken Reingewinn*Lugano (ots) -*

Die Banca del Gottardo schloss das Geschäftsjahr 2003 mit einem konsolidierten Reingewinn von 85 Mio. Schweizer Franken ab. Zu diesem über Erwarten guten Ergebnis haben alle wichtigen Geschäftsbereiche beigetragen. Die Höhe der verwalteten Vermögen verzeichnete per 31. Dezember einen Stand von 38.5 Mrd. Franken.

Das Jahr 2003 erfuhr gegenüber den Jahren 2001 und 2002 eine starke Verbesserung. Der Bruttogewinn stieg im Vergleich zum Vorjahr um 54% auf 174 Mio. Schweizer Franken. Der konsolidierte Nettogewinn von 85 Mio. kann nicht mit dem entsprechenden Vorjahresergebnis verglichen werden aufgrund der damals getätigten ausserordentlichen Wertberichtigungen.

Während der Berichtsperiode wurden Nettoeinnahmen in der Höhe von 467 Mio. Schweizer Franken erwirtschaftet, was einer Zunahme von mehr als 4% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das Zinsdifferenzgeschäft, mit 148 Mio. Franken, als auch das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, mit 232 Mio. Franken, haben leicht unter den guten Vorjahreswerten abgeschlossen. Demgegenüber erreichten die Erträge aus dem Handelsgeschäft einen Betrag von 79 Mio. Franken (+52% gegenüber 2002).

Im gleichen Zeitraum ist der Geschäftsaufwand um mehr als 42 Mio. Franken (- 12,7% gegenüber der Vorjahresperiode) auf 293 Mio. Franken zurückgegangen. Diese markante Reduktion war in erster Linie auf konsequente Kostenkontrolle beim Stammhaus zurückzuführen. Gleichzeitig wurden die Investitionen zugunsten der lokalen und internationalen Geschäftsentwicklung vorangetrieben.

Die Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen sind aufgrund restriktiverer Buchhaltungs- und Bilanzierungsregeln stark zurückgegangen. Zu Lasten des Geschäftsergebnisses 2003 wurde zudem eine neue Reserve von 10 Mio. Franken für latente Kreditrisiken geschaffen. Insgesamt wurden Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen in der Höhe von 98 Mio. Franken vorgenommen.

Die konsolidierten Eigenmittel erreichten per 31. Dezember 2003 einen Stand von mehr als 900 Mio. Franken. (2002: 830 Mio.) Im Vergleich mit den gesetzlichen Vorschriften verfügt die Bank damit über einen beträchtlichen Kapitalüberschuss.

Die bei der Banca del Gottardo verwalteten Vermögen erreichten zum Jahresende einen Wert von 38,5 Mrd. Franken, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 1,7 Mrd. entspricht. Die zweite italienische Steueramnestie verursachte einen Vermögensabfluss von 1,2 Mrd. Franken in Richtung südliches Nachbarland, wobei rund 700 Mio. von der Tochtergesellschaft Banca del Gottardo Italia aufgefangen werden konnten. Auf Gruppenebene resultierte daraus ein Nettoabfluss von 500 Mio. Franken.

Im Bereich Kredit- und Kommerzgeschäft konnte das Tessiner Bankinstitut auch im Jahr 2003 einen weiteren Zuwachs verzeichnen. Der Wert der vergebenen Kredite überstieg zum ersten Mal 5,5 Mrd.

Franken.

Das Management der Bank beurteilt die während der Berichtsperiode 2003 erzielten Resultate als überaus positiv und sieht dem angebrochenen Jahr 2004 mit Optimismus entgegen. Marco Netzer, CEO: Banca del Gottardo wird weiterhin bestrebt sein, ihr Produkte- und Dienstleistungsangebot zu optimieren mit dem Ziel, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern bei gleichzeitiger Ausweitung der lokalen und internationalen Geschäftsaktivitäten".

Banca del Gottardo mit Hauptsitz in Lugano verfügt über ein gut ausgebautes nationales und internationales Geschäftsstellennetz. Mit Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Repräsentanzen in Zürich, Genf, Lausanne, Bellinzona, Chiasso, Locarno, Bergamo, Mailand, Turin, Athen, Luxemburg, Monaco, Wien, Hongkong, Nassau (Bahamas) und einer bedeutenden Beteiligung in Paris sowie hoch qualifizierten Expertenteams ist die Bank in der Lage, einer lokalen und internationalen Kundschaft Finanzdienstleistungen auf höchstem Niveau anzubieten.

Kontakt:

Banca del Gottardo
Franco Rogantini
Medienabteilung
Viale S. Franscini 8
6901 Lugano
Tel. +41/91/808'33'60
Fax +41/91/923'94'33
E-Mail: franco.rogantini@gottardo.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100471941> abgerufen werden.